

## Chamisso, Adelbert von: 6 (1809)

1 Ich hab ihn im Schlafe zu sehen gemeint,  
2 Noch sträubt vor Entsetzen mein Haar sich empor,  
3 O hätt ich doch schlaflos die Nacht durchweint,  
4 Wie manche der Nächte zuvor.

5 Ich sah ihn verstört, zerrissen und bleich,  
6 Wie er in den Sand zu schreiben schien,  
7 Er schrieb unsre Namen, ich kannt es gleich,  
8 Da hab ich wohl laut geschrien.

9 Er fuhr zusammen vom Schrei erschreckt,  
10 Und blickte mich an, verstummt wie das Grab,  
11 Ich hielt ihm die Arme entgegen gestreckt,  
12 Und er – er wandte sich ab.

(Textopus: 6. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/56193>)